



Pressemeldung >

NEUSS. DE

23.06.2023

Stadt Neuss schreibt Kunstförderpreise aus

Die Stadt Neuss schreibt in diesem Jahr zwei Kunstförderpreise in den Sparten Musik und Darstellende Kunst aus. Bewerben können sich Künstlerinnen und Künstler, die in Neuss leben, arbeiten oder einen erkennbaren Bezug zur Stadt Neuss haben, etwa durch einen langjährigen Schulbesuch oder durch die Teilnahme an mehreren Kursen des Kulturforums Alte Post, der Schule für Kunst und Theater. Die Altersgrenze liegt bei 35 Jahren. Bewerberinnen und Bewerber, die aktuell an einer Hochschule eingeschrieben sind, können die Altersgrenze auch überschreiten. Dotiert sind die beiden Kunstförderpreise mit je 3.000 Euro.

Der Bewerbung müssen zwei Gutachten beigelegt sein. Eines der Gutachten sollte durch eine Hochschulprofessorin oder einen Hochschulprofessor verfasst sein.

Fristende für die Einreichung der Unterlagen ist Samstag, 30. September 2023. Das Vorspiel vor der Fachjury findet im November 2023 statt. Die maximale Dauer der Performance liegt bei 15 Minuten. Die Vergabe der Preise erfolgt durch den Kulturausschuss auf Empfehlung einer Fachjury.

Die Stadt Neuss vergibt seit 1984 Kunstförderpreise. Jährlich wechseln sich die Sparten Musik und Darstellende Kunst mit den Bereichen Gestaltende und Bildende Kunst ab. Rückfragen zum Wettbewerb werden unter der Rufnummer 02131 90 4118 beantwortet.

Ein Foto für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem <u>Bildarchiv</u>. (Foto: Amédé Ackermann - Verleihung der Kunstförderpreise 2022: Kulturausschussvorsitzender Michael Ziege, Bürgermeister Reiner Breuer, die Preisträgerinnen und Preisträger Katharina Ley, Christina S. Zhu, Nils Levin Sehnert sowie Kulturdezernentin Dr. Christiane Zangs (v. l. n. r.)).

Die Textversion finden Sie: hier.

